

Centre Number						Candidate Number				
Surname										
Other Names										
Candidate Signature										



General Certificate of Education
Advanced Subsidiary Examination
June 2013

German

GERM1

Unit 1 Listening, Reading and Writing

Tuesday 14 May 2013 9.00 am to 11.00 am

For this paper you must have:

- listening material
- essay planning sheet (enclosed)
- Insert for Section B Writing Questions (enclosed).

Time allowed

- 2 hours

Instructions

- Use black ink or black ball-point pen.
- Fill in the boxes at the top of this page.
- Answer **all** questions in Section A and **one** question in Section B.
- You must answer the questions in the spaces provided. Do not write outside the box around each page or on blank pages.
- In Section B you must write on every line: do not leave a blank line between each line of your answer.
- Do all rough work in this book. Cross through any work you do not want to be marked.

Information

- The marks for questions are shown in brackets.
- The maximum mark for this paper is 110.
- You must **not** use a dictionary.
- You should note that the quality of your written language in both German and English will be taken into account when awarding marks.
- If you need extra paper, use the Additional Answer Sheets.
- This unit is divided into two sections.

Section A	Listening	35 marks
	Reading and Writing	40 marks
Section B	Writing	35 marks

Advice

- You may play back the listening material as many times as you wish. You are, however, advised to allocate your time as follows

Listening	30 minutes approximately
Reading and Writing	45 minutes approximately
Writing	45 minutes approximately
- For the Writing in Section B, you are advised to write a plan. If you use the essay planning sheet, you must hand it to the invigilator at the end of the test, together with the Section B Writing Questions (insert).

For Examiner's Use	
Examiner's Initials	
Question	Mark
1	
2	
3	
4	
5	
6	
7	
8	
9	
10	
11	
12	
TOTAL	



J U N 1 3 G E R M 1 0 1

H/Jun13/GERM1

GERM1

Section A**Listening, Reading and Writing**

Answer **all** questions in the spaces provided.

Length of passage: 53 seconds
Tracks: 2–10

1 Eltern sein ist schwer

Listen to the following item about parenting and answer the questions in English.

ANSWER IN ENGLISH.

1 (a) What do many parents find hard?

.....
(1 mark)

1 (b) What did Stefanie's daughter ask for, and why?

.....
.....
.....
(3 marks)

1 (c) What did Stefanie do after a few weeks, and what led her to do this?

.....
.....
(2 marks)

1 (d) In what **two** ways did Stefanie's decision make things better?

.....
.....
(2 marks)



1 (e) What **two** features of good parenting are mentioned?

.....

.....

(2 marks)

Turn over for the next question

10

Turn over ►



Length of passage: one minute and 11 seconds
Tracks: 11–24

2 Musik

Sie hören Interviews mit drei Jugendlichen zum Thema Musik. Lesen Sie dann die Aussagen unten. Schreiben Sie den passenden Namen (Birgit, Jasmin, Tatjana) ins Kästchen.

- | | | | |
|--------------|---|--|----------|
| 2 (a) | Wer hört seit der Kindheit Musik? | | (1 mark) |
| 2 (b) | Wer glaubt, dass Musik gesundheitliche Vorteile bringt? | | (1 mark) |
| 2 (c) | Wer mag Musik verschiedener Arten? | | (1 mark) |
| 2 (d) | Wer denkt, dass Musik Menschen zusammenbringt? | | (1 mark) |
| 2 (e) | Wer hört Musik, wenn sie unterwegs ist? | | (1 mark) |
| 2 (f) | Wer verbindet Musik mit verschiedenen Emotionen? | | (1 mark) |
| 2 (g) | Wer mag nicht die ganze Zeit Musik hören? | | (1 mark) |
| 2 (h) | Wer findet Musik unbedingt nötig? | | (1 mark) |



Length of passage: one minute and 29 seconds
Tracks: 25–39

3 ZDFinfo: ein Kanal für die Zukunft

Sie hören ein Interview mit Peter Frey, dem Chefredakteur des Fernsehsenders ZDF. Lesen Sie die Aussagen unten. Schreiben Sie **R**, wenn die Aussage richtig ist, **F**, wenn die Aussage falsch ist, oder **NA**, wenn die Information nicht im Interview zu hören ist.

3 (a) Ab September gibt es einen neuen Fernsehkanal: ZDFinfo. ☐ (1 mark)

3 (b) ZDFinfo richtet sich an ein jüngeres Publikum. ☐ (1 mark)

3 (c) Das ZDF hat bereits viele junge Zuschauer. ☐ (1 mark)

3 (d) Der neue Kanal kostet viel. ☐ (1 mark)

3 (e) Bei „log in“ müssen die Zuschauer Fragen beantworten. ☐ (1 mark)

3 (f) Die ZDF-Webseite enthält Werbung. ☐ (1 mark)

3 (g) Peter Frey hofft, dass der neue Kanal über eine Million Zuschauer anlocken wird. ☐ (1 mark)

7

Turn over ►



Length of passage: one minute and 21 seconds
Tracks: 40–54

4 Sport in Mülheim

Hören Sie den Bericht und beantworten Sie die Fragen auf **Deutsch**.

4 (a) (i) Wie viele Sportvereine gibt es in Mülheim?

.....
(1 mark)

4 (a) (ii) Wie viele Leute machen in diesen Vereinen mit?

.....
(1 mark)

4 (b) Welche Sportarten gelten **nicht** als traditionell? Geben Sie **zwei** Beispiele an.

.....
.....
(2 marks)

4 (c) (i) Wer hat die Anfängerkurse arrangiert?

.....
(1 mark)

4 (c) (ii) Wer hat dabei geholfen?

.....
(1 mark)

4 (d) Was kann man in den Anfängerkursen lernen?

.....
(1 mark)



4 (e) (i) Welcher Kurs kostet 12 Euro?

.....
(1 mark)

4 (e) (ii) Was ist im Preis von diesem Kurs inbegriffen?

.....
(1 mark)

4 (f) Welches Projekt soll zwei Millionen Euro kosten?

.....
(1 mark)

10

THIS IS THE END OF THE LISTENING SECTION

Turn over for the next question

Turn over ►



5

Freundschaft



© Thinkstock

Lesen Sie die folgenden Äußerungen über Freundschaft. Schreiben Sie dann den passenden Namen (Daniel, Pascal, Tom, Cornelius) zu jeder Aussage unten.

Daniel

Ein echter Freund hat ein gutes Gefühl dafür, wann man über eine Sache sprechen sollte: Denn die Wahrheit im falschen Moment kann manchmal schlimmer sein als jede Lüge. Was sonst noch wichtig ist: Alles, was ein Freund für mich tun würde, würde ich auch für ihn tun.

Pascal

Mit einem guten Freund macht man Witze, die vielleicht kein anderer versteht. Ein Freund lässt dich niemals im Stich: Es gab eine sehr schwere Zeit in meinem Leben und ohne meinen besten Freund hätte ich diese Zeit nicht durchstehen können.

Tom

Ein wahrer Freund ist jemand, der nie lügt. Er sagt einem auch die Dinge, die man nicht hören möchte, und macht einen auf Fehler aufmerksam, wenn alle anderen schweigen. Freundschaft bedeutet auch, dem anderen die Tränen vom Gesicht zu trocknen.

Cornelius

Ein guter Freund ist das Schönste, das es gibt. Doch auch die beste Freundschaft kann zu Ende gehen. Mein Freund hat mein Vertrauen missbraucht. Das hätte ich von ihm nie erwartet. Was genau ich jetzt tun soll, weiß ich nicht.



- 5 (a)** Es gibt nichts Besseres als Freundschaft. (1 mark)
- 5 (b)** Ein guter Freund ist immer für dich da. (1 mark)
- 5 (c)** Gute Freunde helfen sich gegenseitig. (1 mark)
- 5 (d)** Ein guter Freund vermeidet Themen, die einem wehtun können. (1 mark)
- 5 (e)** Humor ist wichtig in einer Freundschaft. (1 mark)
- 5 (f)** Ein guter Freund tröstet dich, wenn du traurig bist. (1 mark)
- 5 (g)** Freundschaft kann enttäuschen. (1 mark)
- 5 (h)** Ein guter Freund sagt die Wahrheit. (1 mark)

8

Turn over for the next question

Turn over ►



6 Werbung

Lesen Sie die Anzeigen unten. Für welches Produkt wird geworben? Schreiben Sie den richtigen Buchstaben ins Kästchen.

6 (a) Wollen Sie Ihr körperliches Wohlbefinden über einen längeren Zeitraum erhöhen? Wir bieten Ihnen ein komplettes Programm mit gezielten Übungen. ☐ (1 mark)

6 (b) Bei uns genießen Sie die Speisen noch so, wie sie einst von spanischen Müttern und Großmüttern in mühevollen Stunden zubereitet wurden: absolut authentisch. ☐ (1 mark)

6 (c) Wer seinen schlechten Atem nur mit Mundwasser überdeckt, bekämpft damit nicht die wahre Ursache. Viel besser ist es, professionelle Hilfe zu suchen. ☐ (1 mark)

6 (d) Geheimtipp: Um Ihrem Gesicht ein möglichst jugendliches Aussehen zu geben, benutzen Sie unsere neue Hautcreme mit natürlichen Pflanzenextrakten. ☐ (1 mark)

6 (e) Das Alte Forsthaus in Wernigerode engagiert sich stark dafür, dass Wanderer einen Traumurlaub in der Zauberlandschaft des Harzes erleben – und das zu jeder Jahreszeit. ☐ (1 mark)

- A** ein Kosmetikprodukt
- B** ein gesundes Getränk
- C** ein Hotel
- D** zahnärztliche Behandlung
- E** ein Fitness-Studio
- F** Gartenprodukte
- G** ein Restaurant

5



Turn over for the next question

**DO NOT WRITE ON THIS PAGE
ANSWER IN THE SPACES PROVIDED**

Turn over ►



7 Kleidung – eine Umfrage

© Thinkstock

Lesen Sie die sieben Fragen unten. Lesen Sie dann die neun möglichen Antworten auf die Fragen. Wählen Sie für jede Frage die Antwort, die am besten passt. Schreiben Sie den Buchstaben ins Kästchen.

- 1** Wie kommst du zu neuen Klamotten?
 - 2** Wie findest du die Auswahl an Klamotten in den Geschäften?
 - 3** Was ist dir bei neuen Klamotten besonders wichtig?
 - 4** Wie stehst du zu Modetrends?
 - 5** Wie findest du Kleidung aus ökologischem Anbau?
 - 6** Sollten bestimmte Kleidungsstücke in der Schule verboten werden?
 - 7** Wie wäre es mit einer Schuluniform im britischen Stil?
-
- A** Vor allem, dass sie mir gut stehen und dass sie modisch sind. Sie müssen nicht unbedingt von einer bekannten Marke sein.
 - B** Normalerweise gehe ich mit meinen Freunden oder Freundinnen zum Einkaufen, aber manchmal kaufe ich mir meine Kleidung allein.
 - C** Diese billigen Sachen mag ich überhaupt nicht, weil sie wahrscheinlich in Sweatshops produziert werden. Außerdem halten sie nicht so lange.
 - D** Meine Freundinnen meinen, dass solche Kleidung unmodisch aussieht. Aber ich finde es wichtig, dass wir doch ein bisschen an die Umwelt denken.
 - E** Es ist ja schade, wenn man in jedem Schaufenster ähnliche Klamotten sieht. Glücklicherweise ist das nicht überall so.
 - F** Meine Eltern respektieren meinen Geschmack und versuchen mich nicht zu beeinflussen. Sie waren doch selber jung!
 - G** Das würde vielleicht im Kampf gegen Markenzwang helfen. Aber eine solche Einheitskleidung kommt mir altmodisch vor.
 - H** Ich fände es gut, wenn man zum Beispiel keine bauchfreien T-Shirts tragen dürfte.
 - I** Die sind mir total egal. Ich habe ein paar Sachen, die momentan nicht „in“ sind. Ich trage lieber Farben und Schnitte, die mir gefallen.



	Frage	Antwort	
7 (a)	1		(1 mark)
7 (b)	2		(1 mark)
7 (c)	3		(1 mark)
7 (d)	4		(1 mark)
7 (e)	5		(1 mark)
7 (f)	6		(1 mark)
7 (g)	7		(1 mark)

Turn over for the next question

7

Turn over ►



8

Lesen Sie den Text. Beantworten Sie dann die Fragen auf **Deutsch**.

Massentourismus in den Alpen

Wir sind in einem typischen Alpendorf. Wo vor 40 Jahren 80 Bauern arbeiteten, sind es heute nur noch fünf. Aber auf der anderen Seite gibt es 87 Beschäftigte in Hotels und Gaststätten. Die meisten Bauernhöfe wurden in den letzten Jahren entweder aufgegeben oder zu Ferienwohnungen umgebaut.



© Thinkstock

Das Geld der Touristen fließt nicht nur in die Taschen der einheimischen Bevölkerung. Ausländische Firmen profitieren immer mehr von dem alpinen Skitourismus. Die kleinen Familienbetriebe leiden unter dieser Konkurrenz. Manche sehen sogar ihre Existenz bedroht. Außerdem muss sich die alpine Tourismusbranche immer öfter mit schneelosen Wintern abfinden.

Die ökologischen Folgen durch das Skifahren sind bekannt und geben Grund zur Sorge. Besonders schädlich ist Kunstschnee. Seine Herstellung frisst nicht nur Wasser und Strom. Da er dichter als natürlicher Schnee ist, schadet er auch der darunter liegenden Vegetation.

Doch die Aussichten sind keineswegs hoffnungslos. Mit alternativen Tourismuskonzepten wie dem „Agrotourismus“ sollen Gäste gewonnen werden, vor allem auch außerhalb der winterlichen Skisaison. Bei dieser Urlaubsform steht das Naturerlebnis im Vordergrund – mit bunten Wiesen und glücklichen Kühen! Auch ohne Massentourismus werden die Alpen ein attraktives Urlaubsziel bleiben.

8 (a) (i) Welchen Job haben weniger Menschen heute als früher?

.....
(1 mark)

8 (a) (ii) Wo arbeiten viele Dorfbewohner heute?

.....
(1 mark)



8 (b) Wohin geht das Geld, das die Urlauber in den Alpen ausgeben?

.....
.....
(2 marks)

8 (c) (i) Wer findet es besonders schwer zu überleben?

.....
(1 mark)

8 (c) (ii) Welcher Faktor macht die Situation noch schlimmer?

.....
(1 mark)

8 (d) (i) Was ist besonders schlecht für die Vegetation auf den Skipisten?

.....
(1 mark)

8 (d) (ii) Warum?

.....
(1 mark)

8 (e) (i) Welches Urlaubsangebot wird hoffentlich neue Kunden in die Alpen bringen?

.....
(1 mark)

8 (e) (ii) Was repräsentieren die bunten Wiesen und die glücklichen Kühe?

.....
(1 mark)

10

Turn over ►



- 9** Ergänzen Sie die folgenden zehn Sätze mit der richtigen Form der Adjektive oder Verben.
- 9 (a)** Viele Kinder begeistern sich für Computer. **(klein)**
(1 mark)
- 9 (b)** Aber ist der Zugang in die digitale Welt schlecht für ihre
Entwicklung? **(früh)** (1 mark)
- 9 (c)** Laut Experten die Gefahren von Computerspielen heute
noch übertrieben. **(werden)** (1 mark)
- 9 (d)** Manche Spiele können sogar einen Einfluss auf das
Verhalten haben. **(positiv)** (1 mark)
- 9 (e)** Es ist nur wichtig, dass man mit dem Medium verantwortungsvoll
..... **(umgehen)** (1 mark)
- 9 (f)** Vor ein paar Jahren Apple das iPad auf den Markt.
(bringen) (1 mark)
- 9 (g)** Damit hat die Firma eine neue Zielgruppe : Kinder im
Alter von drei oder vier Jahren. **(finden)** (1 mark)



9 (h) Die Kinder können drücken, klopfen und patschen, bis etwas geschieht, das sie
..... **(erfreuen)** (1 mark)

9 (i) Das iPad sich auch für ältere Leute, die Angst vor
Computern haben. **(empfehlen)** (1 mark)

9 (j) Wegen seines Displays eignet sich das iPad auch für
Menschen mit Sehbehinderung. **(groß)** (1 mark)

10

Turn over for Section B

Turn over ►



Section B**Writing**

See the Insert for the questions.

Write the number of the question you have chosen in the box below, eg **10**.

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....



Turn over ►

A large rectangular box containing 25 horizontal dotted lines for writing.



Turn over ►

A large rectangular box containing 25 horizontal dotted lines for writing.



[illegible]

END OF QUESTIONS

